

Amtliches Mitteilungsblatt Heigenbrücken



Amts- und Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Heigenbrücken und der Mitgliedsgemeinde Heigenbrücken/Jakobsthal · Hauptstraße 7 · 63869 Heigenbrücken



Der morgendliche Nebel im Lohrtal kündigt den bevorstehenden Herbst an.

Direkt zur Webseite
von Heigenbrücken:
Einfach mit dem
Smartphone diesen
QR Code scannen.



Wichtige Rufnummern

Polizei Notruf.....	110
Feuerwehr und Rettungsdienst Notruf.....	112
Polizeiinspektion Aschaffenburg.....	06021/8570
Wasserversorgung Rufbereitschaft.....	0175/1875358
Klinikum Aschaffenburg.....	06021/320
Hofgartenklinik Aschaffenburg.....	06021/3030
Frauenklinik Aschaffenburg.....	06021/30170
Krankenhaus Wasserlos.....	06023/5060
Kreiskrankenhaus Lohr.....	09352/5050
Hausarzt-Bereitschaft.....	116117
Vergiftungszentrale.....	0911/3982451
Zahnärztlicher Notdienst.....	06021/80700
Sozialstation St. Stephanus.....	06021/56666
Caritas-Sozialstation St. Stephanus Pflegestützpunkt Heinrichsthal.....	06020/9784418
Kindergarten Heigenbrücken.....	8423
Grundschule Heigenbrücken.....	1210
Mittelschule Schöllkrippen.....	06024/9410
Postfiliale.....	970752
Bayer. Staatsforsten, Forstbetrieb Heigenbrücken.....	979950
Landratsamt Aschaffenburg.....	06021/3940
Kfz.-Zulassungsstelle Mainaschaff.....	06023/97610
Bayernwerk Störungsannahme.....	0941/28003366
Taxi.....	01577/1060054
Nachbarschaftshilfe.....	4949812

Öffentliche Einrichtungen

Gemeindebücherei

Rathaus, Hauptstraße 7

Telefon: 06020/971030

Öffnungszeiten: montags 14.30 - 16.30 Uhr, freitags 13 - 15 Uhr

Postfiliale Heigenbrücken

Lebensmittelmarkt „nah und gut Gehlert“, Heinrichsthaler Straße 1,

Tel. 06020/970752, Montag – Samstag 8 – 19 Uhr

Volkshochschule Kahlgrund-Spessart e.V.

Kirchstraße 3, 63776 Mömbris,

Tel. 06029/9926380, Montag – Freitag 10 – 13 Uhr, Donnerstag 17 – 19 Uhr

Bayer. StaatsforstenAÖR, Forstbetrieb Heigenbrücken

Lindenallee 31, Tel. 06020/979950, Mo. – Do. 8 – 12 und 14 – 16 Uhr, Fr. 8 – 12 Uhr

Rentenberatung

Verwaltungsgemeinschaft Heigenbrücken, Tel. 06020/971020

Karl-Heinz Paulus, Versichertenberater, Sonnenstraße 35, Tel. 06020/9798822

Auskunftsstelle der Deutschen Rentenversicherung, Aschaffenburg,

Dämmer Tor 1, Tel. 06021/35200

Geschäftszeiten

Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr, Di. 14 – 18 Uhr, Do. 14 – 16 Uhr

Bitte denken Sie an die Terminvereinbarung!

Bürgermeister

Jochen Drechsler, Tel. 06020/971011, Mobil: 0152/53528919,

E-Mail: jochen.drechsler@vg-heigenbruecken.de

Geschäftsleitung, Standesamt, Bauwesen

Jutta Englert, Tel. 06020/971015, E-Mail: jutta.englert@vg-heigenbruecken.de

Finanzverwaltung, Steuern und Gebühren

Daniela Bartella, Tel. 06020/971020, E-Mail: daniela.bartella@vg-heigenbruecken.de

Bürgerbüro, Amtsblatt, Gewerbe- und Gaststättenrecht, Touristinfo

Bianca Franz, Tel. 06020/971040, E-Mail: bianca.franz@vg-heigenbruecken.de

Bürgerbüro

Vanessa Bischoff, Tel. 06020/971019, E-Mail: vanessa.bischoff@vg-heigenbruecken.de

Kasse

Melanie Heßler, Tel. 06020/971024; E-Mail: melanie.hessler@vg-heigenbruecken.de

Öffentliche Sicherheit, Ansprechpartner Feuerwehr

Svenja Stenger, Tel. 06020/971025, E-Mail: svenja.stenger@vg-heigenbruecken.de

Assistenz

Nicole Wilk, Tel. 06020/971018, E-Mail: nicole.wilk@vg-heigenbruecken.de

Bitte nutzen Sie die Durchwahl.

Medizinische Dienste

Allgemeinärztin:

Dr. med. Kerstin Dinkel, Lindenallee 33, Tel. 06020/97210,

Mo. – Fr. 8 – 13 Uhr, Mo. und Do. 17 – 19 Uhr, Di. 16 – 18 Uhr

Zahnärzte:

Dr. med. dent. Gruscha Burgmaier/Dr. med. dent. Hubertus Voss,

Hauptstr. 7, Tel. 06020/970923

Mo. 8 – 14 Uhr, Di. 11 – 19 Uhr, Mi. 8 – 14 Uhr, Do. 12 – 20 Uhr, Fr. 8 – 14 Uhr.

Termine nur nach Vereinbarung.

Apotheke:

Rats-Apotheke, Hauptstr. 7, Tel. 06020/471,

Mo. – Sa. 8:30 – 12 Uhr, Mo., Di., Do., Fr. 14:30 – 18 Uhr

Allgemeinärzte: Hausarzt-Bereitschaft: Tel. 116117

**Bereitschaftspraxis
am Klinikum Aschaffenburg:**

Sa., So. u. Feiertag: 8 bis 22 Uhr
 Mi. u. Fr.: 13 bis 22 Uhr
 Mo., Di., Do.: 18 bis 22 Uhr

**Bereitschaftspraxis
am Klinikum Main-Spessart in Lohr:**

Sa., So. u. Feiertag: 9 bis 22 Uhr
 Mi. u. Fr.: 16 bis 22 Uhr
 Mo., Di., Do.: 18 bis 22 Uhr

Apotheken

Samstag, 9. September 2023:

Apotheke am Schlößchen, Alz.-Michelbach, Schloßstr. 26, Tel. 06023 7272
 Röntgen-Apotheke, Aschaffenburg, Am Dreispitz 17, Tel. 06021 87301
 Rosen-Apotheke, Haibach, Alois-Wenzel-Str. 3, Tel. 06021 61888

Sonntag, 10. September 2023:

Johannes-Apotheke, Johannesberg, Kettelerstr. 4, Tel. 06021 424240
 Schwanen-Apotheke, Aschaffenburg, Landingstr. 2, Tel. 06021 22240

Montag, 11. September 2023:

Löwen-Apotheke, Karlstein, Kahler Str. 19, Tel. 06188 990205
 St. Josef-Apotheke, Aschaffenburg, Dämmer Tor 6, Tel. 06021 412704

Dienstag, 12. September 2023:

Kaiser-Ruprecht-Apotheke, Alzenau, Mühlweg 38, Tel. 06023 2916
 Strauß-Apotheke, Aschaffenburg, Herstattstr. 14, Tel. 06021 22096

Mittwoch, 13. September 2023:

Kreuz-Apotheke, Schöllkrippen, Aschaffener Str. 11, Tel. 06024 1071
 Strietwald-Apotheke, Aschaffenburg, Hasenhägweg 27, Tel. 06021 424406

Donnerstag, 14. September 2023:

Franken-Apotheke, Stockstadt, Frankenstr. 24, Tel. 06027 7400
 Rats-Apotheke, Aschaffenburg, Althohlstr. 15, Tel. 06021 95871
 Markt-Apotheke, Mömbris, Im Markthof 5, Tel. 06029 1379

Freitag, 15. September 2023:

Hirsch-Apotheke, Haibach, Freiheitsstr. 3, Tel. 06021 68022
 Hubertus-Apotheke, Hösbach, Hauptstr. 99, Tel. 06021 51532
 Burg-Apotheke, Alzenau, Hanauer Str. 13 1/2, Tel. 06023 1578

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils ab 8.30 Uhr früh und endet am nächsten Tag um dieselbe Zeit.

Die entsprechenden Daten (einschl. kurzfristiger Änderungen) sind im Internet unter www.lak-bayern.notdienst-portal.de abrufbar.

Dort finden sich zusätzlich die dienstbereiten Apotheken aus dem Landkreis Main-Spessart.

Abfuhrtermine

Restmüll: Dienstag, 19. September 2023

Biomüll: Dienstag, 12. September 2023

Gelber Sack: Mittwoch, 13. September 2023

Papiertonne: Dienstag, 26. September 2023

Grünabfall: Donnerstag, 19. Oktober 2023

Schadstoffe: Dienstag, 7. November 2023

Recyclinghof Heigenbrücken

Samstag, 12 – 16 Uhr

Glas- und Dosencontainer

Busparkplatz, Heinrichsthaler Straße, Festplatz Jakobsthal, Recyclinghof

Verkaufsstelle Müllsäcke

Verwaltungsgemeinschaft

Kreisrecyclinghof, Umladestation und Kompostwerk

Obernburger Straße 25, Aschaffenburg-Nilkheim

Mo. - Fr. 8 - 16.30 Uhr, Sa. 8 - 13 Uhr

Landratsamt Aschaffenburg, Abfallwirtschaft

Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg, Tel. 06021/394407

Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr, Do. 14 – 17 Uhr

Impressum

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Heigenbrücken

V.i.S.d.P. für den amtlichen Teil: Bürgermeister Jochen Drechsler

Für Druckfehler keine Haftung.

Druck, Anzeigen- und Textannahme: Buch- und Offsetdruckerei Tübel GmbH,
Philipp-Kachel-Str. 2, 63911 Klingenberg a. Main, Tel. 09372/4083860

E-Mail: email@tuebel-druck.de

Geschäftsführerin: Tanja Spieler – Handelsregister HRB 4129.

Amtsgericht Aschaffenburg.

Für Druckfehler keine Haftung.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, zum Ferienabschluss bekommen wir noch ein paar sonnige Tage, so dass das Schwimmbad wieder täglich von 12-19 Uhr geöffnet ist. Nur der Beachvolleyballplatz steht dieses Jahr wegen Umbauarbeiten nicht mehr zur Verfügung.

Baumaßnahmen und Finanzierung zur Sicherstellung der Wasserversorgung

In der Bürgerversammlung vom 21. Juli 2023 habe ich über den Zwischenstand zu den Baumaßnahmen der Wasserversorgung und insbesondere auch deren Finanzierung berichtet. Es geht um die fertiggestellte Trinkwasseraufbereitungsanlage, die zu erneuernde Roh- und Trinkwasserleitungen und die Kanalsanierungsmaßnahmen.

Aufbereitungsanlage

Die Aufbereitungsanlage (TWA) aus den 60ern war nicht mehr auf dem Stand der Technik. Seit 2005 schreibt das Gesundheitsamt eine dauerhafte Desinfektion vor, die bei uns mit UV-Bestrahlung erfolgte. Dieses Verfahren funktioniert nur, wenn sich nicht zu viele Trübstoffe im Wasser befinden. Da die Trübungsgrenzwerte bei uns regelmäßig überschritten wurden, forderte das Gesundheitsamt schon lange, dass wir eine Trübstoffentfernung bereitstellen sollten. Die Quellen werden aus dem Unteren Bundsandstein gespeist. Bei diesem Kluftengrundwasserleiter fließt das Grundwasser vorwiegend aus Kluften und Trennfugen im Sandstein. Dabei können besonders bei Starkregenereignissen nach langer Trockenheit geringe Verweilzeiten des Wassers im Untergrund und starke Eintrübungen auftreten. Des-

halb ist zu erwarten, dass wir auch in Zukunft regelmäßig diese Trübungsgrenzwerte überschreiten werden. Das Ingenieurbüro Jung untersuchte in einer Studie das langfristige Versorgungskonzept der Gemeinde Heigenbrücken. Diese führte zu dem Ergebnis, dass eine Sanierung der vorhandenen TWA nicht wirtschaftlich ist. Die Aufbereitungsanlage ist nach dem Neubau auf dem neuesten Stand der Technik und mit einer Ultrafiltrationsanlage zur Entfernung von Trübstoffen und Kleinstpartikeln ausgestattet.

Sanierung der Wasserleitung (TWL)

Die Rohwasserleitung von den Quellen am Lohrbach (Spessartwiesen) zur TWA und von dort zum Hochbehälter in Heigenbrücken sind ähnlich alt wie die Aufbereitungsanlage. Die Asbestzementleitungen sind brüchig und instabil. Das hatte verstärkt durch die lang anhaltende Trockenheit zu zahlreichen Rohrbrüchen und schließlich zur Errichtung der Ersatzversorgungsleitung geführt. Die Planung einschließlich Kostenberechnung für die neuen Leitungen sollen noch dieses Jahr abgeschlossen werden, so dass die Maßnahme im Anschluss ausgeschrieben werden kann.

Kanal und Abwasser

Auf Basis der Eigenüberwachungsverordnung haben wir die Kanalschäden unserer Abwasserkanäle prüfen lassen. Es sollen zuerst die starken Mängel (Schadensklassen 0 und 1) behoben werden. Der erste Abschnitt ist beauftragt und wird nächstes Jahr fertig gestellt. Der zweite Abschnitt wird voraussichtlich dieses Jahr ausgeschrieben.

Ein notwendiger Ausbau und Umbau der Kläranlage wird aktuell geplant. Der Kostenanteil für unsere Gemeinde liegt bei circa 4,5 Mio Euro nach letzter Schätzung.

Finanzierung der Wasserversorgung

Die Wasserversorgung ist eine kostendeckende Einrichtung, d. h. Kosten werden auf alle Grundstückseigentümer umgelegt. Fördermöglichkeiten bestehen durch „Richtlinien für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben (RZWAs 2021)“. Dafür muss allerdings eine bestimmte Förderschwelle erreicht werden. Das heißt, es muss erst eine gewisse Grundinvestition bis zu einer bestimmten Investitionsgröße (abhängig von der Einwohnerzahl) durch die Kommune geleistet werden, bevor eine Förderung möglich ist. Da wir diese Schwelle noch nicht erreicht hatten, konnten wir bisher keine Unterstützung beantragen.

Die Kosten werden über Beiträge auf mehrere Jahre umgelegt.

Bei der ersten Planung waren wir davon ausgegangen, dass wir eine höhere Förderung bekommen könnten, wenn wir zuerst die TWA neu bauen und anschließend die Leitungen ersetzen.

Ausgaben Aufbereitungsanlage

Fortgeschriebene Kostenberechnung für die TWA lag bei 2.848.000 €.

Vorläufige Abrechnung 2.862.000 €.

Hinzu kommen weitere Kosten für Ersatzversorgungsleitung und Vorplanung Leitungen.

Ausgaben gesamt bisher: 3.400.000 €. Bisher refinanziert über Verbesserungsbeiträge: 2.160.000 €. Das ist das, was wir gemeinsam als Bürger bzw. Grundstückseigentümer gemeinsam bereits gezahlt haben.

Aktuell vorfinanziert durch die Gemeinde: 1.240.000 €. Das hat die Gemeinde vorfinanziert, muss aber noch durch die Eigentümer ausgeglichen werden.

Ausgaben Wasserleitung

Diese Ausgaben sind bisher noch durch das Ingenieurbüro Jung geschätzt und werden demnächst durch die Kostenberechnung verfeinert.

Kostenschätzung Leitung:

3.700.000 €.

Förderung schätzungsweise:

1.500.000 €.

Wir haben die Förderschwelle mittlerweile erreicht und erwarten deshalb eine Förderung. Wartezeit Auszahlung RZWAs-Förderung beträgt aktuell circa zwei Jahre. Über diesen Zeitraum muss die Kommune die Fördersumme also mindestens vorstrecken.

Über Beiträge zu finanzieren:

2.200.000 €.

Gesamtinvestitionen Wasser

TWA: 2.862.000 €.

Weitere Investitionen: 538.000 €.

TWL: 3.700.000 €.

Gesamtinvestition Wasser:

7.100.000 €.

Das werden wir schätzungsweise insgesamt ausgeben, um unsere Wasserversorgung zukunftssicher zu machen.

Ausgelegt auf 50 Jahre ergäbe das eine Investition von 142.000 € pro Jahr.

Kanalsanierung

Die erste bereits beauftragte Maßnahme liegt bei: 790.000 €. Sie wurde komplett durch Gemeinde vorfinanziert.

Kosten 2023: 500.000 €.

Kosten 2024: 290.000 €.

Die Kosten für die zweite Maßnahme sind noch unbekannt, weil wir hier noch nicht den vollen Umfang festgelegt haben.

Beiträge insgesamt

Alle Ausgaben im Bereich Wasser und Abwasser müssen durch die Grundstückseigentümer refinanziert werden.

Zu erhebende Beiträge insgesamt:
4.230.000 €.

Gemeindliche Vorleistung bis 2023
insgesamt: 1.740.000 €

1. Rate 2023 > 300.000 €. Diese erste
Rate soll bereits Ende 2023 erhoben
werden. Die weiteren Raten wer-
den über mehrere Jahre verteilt und
durch den Gemeinderat festgelegt.

Erhebung der Beiträge

Die Beiträge für die Verbesserung der
Wasserversorgungseinrichtung wer-
den nach Grundstücksflächen und
Geschossflächen abgerechnet.

Die Gemeindeordnung besagt in Art.
21 (Benutzung öffentlicher Einrich-
tungen; Tragen der Gemeindelasten)
Abs. 1: Alle Gemeindeangehörigen
sind nach den bestehenden allge-
meinen Vorschriften berechtigt, die
öffentlichen Einrichtungen der Ge-
meinde zu benutzen. Sie sind ver-
pflichtet, die Gemeindelasten zu tra-
gen.

Nach Art. 5 Abs. 1 KAG (Kommunal-
abgabengesetz) können Gemein-
den zur Deckung des Aufwands für
die Herstellung, Anschaffung, Ver-
besserung und Erneuerung ihrer
öffentlichen Einrichtungen (Inves-
tionsaufwand) Beiträge von den
Grundstückseigentümern und Erb-
bauberechtigten erheben, denen die
Möglichkeit der Inanspruchnahme
dieser Einrichtungen besondere Vor-
teile bietet. Beitragsmaßstäbe sind
nach Art. 5 Abs. 2 Satz 2 KAG insbe-
sondere 1. die Art und das Maß der
baulichen oder sonstigen Nutzung,
2. die Grundstücksflächen, sowie
Kombinationen hieraus. Näheres
wird durch eine Satzung (Art. 2 Abs.
1 KAG) geregelt.

Wenn die Kostenberechnung für die
Trinkwasserleitungen vorliegt, wer-
den wir im Gemeinderat die Beiträge
und die Verteilung auf die nächsten
Jahre festlegen.

Ihr Jochen Drechsler

Bürgermeister

Bekanntmachung

Am Donnerstag, 14. September 2023
findet um 19:30 Uhr eine öffentliche
Sitzung des Gemeinderates im Lese-
saal des Rathauses Heigenbrücken
statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 01 Bürgerfragestunde
- 02 Delegation von zwei Vertretern
für den Kindergartendachverein
- 03 Verwaltungsmitteilungen
- 04 Anfragen und Anregungen von
Gemeinderatsmitgliedern

Gemeinde Heigenbrücken

Jochen Drechsler

1. Bürgermeister

Sportlerehrung des Landkreises Aschaffenburg

Zusammen mit dem BLSV Sportkreis
Aschaffenburg e. V. ehrt der Land-
kreis Aschaffenburg jährlich erfolg-
reiche Sportlerinnen und Sportler
für folgende Leistungen:

- Landesmeister,
- Süddeutsche Meister,
- Sieger sowie 2. und 3. platzierte
Personen bei Deutschen-, Europa-
und Weltmeisterschaften und
- Sportler/innen, welche einen na-
tionalen Rekord erzielten oder in
einer National- oder Olympiamann-
schaft standen.

Pokalmeister werden nicht geehrt.

Geehrt werden außerdem Schul-
mannschaften die Landesmeister
wurden oder Platz 1 bis 3 bei den
Deutschen Schulmeisterschaften er-
reichten. Es muss sich dabei um eine
kreiseigene Schule handeln oder

diese muss ihren Sitz im Landkreis haben.

Antragsberechtigt sind die Vereine, Sportverbände, Schulen und die politische Gemeinde.

Die Anträge zur Ehrung können ausschließlich online auf der Homepage des Landkreises Aschaffenburg (www.landkreis-aschaffenburg.de > Wer macht was > Sportlerehrung) gestellt werden.

Die nächste Sportlerehrung findet am 17.11.2023 in der Frankenhalle Stockstadt statt.

Die Anträge für die diesjährige Ehrung müssen bis spätestens 18. September 2023 eingegangen sein. Ein Rechtsanspruch auf die Ehrung besteht nicht.

Sirenenprobung

Probealarm zur Warnung der Bevölkerung Sirenenwarnung

am Donnerstag, 14. September 2023

Zur Überprüfung der Funktionsfähigkeit und zur Information der Bevölkerung wird am Donnerstag, 14. September 2023 um 11 Uhr ein landesweit einheitlicher Probealarm durchgeführt.

Hierfür werden alle verfügbaren Sirenen mit einem einminütigen Heulton, dem Signal „Warnung der Bevölkerung“ ausgelöst.

Zusätzlich wird über das Bevölkerungswarn- und Informationssystem „KATWARN“ eine Probewarnung per App/SMS versandt.

Die Sirenen werden zur Warnung der Bevölkerung vor Katastrophen und Schadensereignissen von erheblichem Ausmaß ausgelöst, um zeitnah auf Warnhinweise im Radio aufmerksam zu machen.

Es besteht also keinerlei Anlass zur Besorgnis; bei dem Sirenenheulton „Rundfunkgerät einschalten, auf

Durchsage achten“ handelt es sich um eine reine Routineüberprüfung der Alarmierungseinrichtungen.

Der Bayerische Rundfunk, Antenne Bayern und andere bayerische Sender werden während dieser Zeit auf den Probealarm hinweisen.

Im Internet finden sich unter der Homepage www.landkreis-aschaffenburg.de umfassende Informationen über das Alarmsignal im Katastrophenfall.

Manöver- und andere Übungen der Bundeswehr und der verbündeten Streitkräfte

Die Bundeswehr führt in der Zeit vom 18.09.2023 bis 21.09.2023 unter der Bezeichnung „Spessart“ eine Gefechtsübung durch.

Der Übungsraum umgrenzt im Landkreis Aschaffenburg das Gebiet der VGen Heigenbrücken und Mespelbrunn sowie der Gemeinden Bessenbach, Laufach, Rothenbuch, Waldaschaff und Weibersbrunn.

An der Übung beteiligen sich 50 Soldaten mit 12 Räderfahrzeugen. Manövermunition wird verwendet. Nachtmärsche finden statt.

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppe fernzuhalten. Besonders wird auf die Gefahren hingewiesen, die von liegengebliebenen Sprengmitteln, Fundmunition und dgl. ausgehen.

Vortragsreihe für Vereine 2023

Online-Vortrag:

„Hoppla, unser Vorstand hört auf! Vorstandswechsel im Verein erfolgreich gestalten“

Am Donnerstag, den 28. September 2023 findet von 19:00 bis 20:30 Uhr ein Online-Vortrag zum Thema „Hoppla, unser Vorstand hört auf! Vorstandswechsel im Verein erfolg-

reich gestalten“ statt, den die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement im Rahmen der „Vortragsreihe für Vereine“ veranstaltet.

Die Ankündigung des Vereinsvorstandes, dass er für die nächste Wahlperiode nicht mehr kandidieren wird, sorgt in vielen Vereinen für große Unruhe und Verunsicherung. Wie geht es weiter? Weit und breit kein Nachfolger in Sicht! Oder aber es wäre Zeit für einen Wechsel, geeignete Nachfolger*innen gibt es auch, aber der bisherige Vorsitzende will einfach nicht aufhören. Dramatisch wird es dann, wenn die potentiellen Nachfolger und Vereinsmitglieder auch noch demotiviert werden, so dass diese vom Verein Abstand nehmen. Dabei ist es zwingend notwendig, dass der Verein einen Vorstand hat. Wird kein neuer gefunden, droht im schlimmsten Fall die Auflösung des Vereins.

All diese Situationen und die damit verbundenen Herausforderungen werden in dem Workshop aufgegriffen. Gemeinsam mit dem Referenten werden Lösungen erarbeitet wie ein guter Ausstieg, Übergang und vielleicht sogar Neubeginn der Vorstandsarbeit gelingen kann. Neue Strukturen im Vorstand werden ebenso erklärt wie die rechtlichen Grundlagen und die Notwendigkeit eines Vorstands. Weiter werden Ansätze vorgestellt, wie und wo ein neuer Vorstand gefunden werden kann. Ist der Wechsel vollzogen, darf nicht vergessen werden, wie der bisherige (langjährige) Vorstand gewürdigt werden kann und welchen Platz er zukünftig im Vereinsgeschehen haben kann.

Referent: Karl Bosch, zertifizierter Coach und Mediator, selbstständiger Vereinsberater

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist bis zum 25.09.2023

per E-Mail unter veranstaltungen.fbe@Lra-ab.bayern.de erforderlich.

Für die Teilnahme an dem Online-Vortrag benötigen Sie einen Computer mit stabiler Internetverbindung sowie Mikrofon und Kamera. Ebenso ist es möglich, die Veranstaltung auf einem mobilen Endgerät (z.B. Smartphone) zu verfolgen.

Mit der „Vortragsreihe für Vereine“ möchte die Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement des Landratsamtes Aschaffenburg mit aktuellen und praxisnahen Themen insbesondere lokale Vereine und die darin ehrenamtlichen Tätigen in ihrer wertvollen Arbeit unterstützen.

Für Ihre Anmeldung und weitere Informationen stehen Ihnen die Ansprechpartnerinnen der Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement gerne zur Verfügung:

Frau Dietz / Frau Kunkel, Tel.: 06021 – 394 321 oder E-Mail:

buergerengagement@Lra-ab.bayern.de

Veranstaltungen/Sonstiges

Seminar für Gründerinnen

Erfolgreich gründen - von der Idee bis zur Finanzierung!

Meist haben Frauen, die sich selbstständig machen möchten, andere Beweggründe und gründen unter anderen Voraussetzungen als Männer. Das Seminar vermittelt nicht nur Basiswissen für die Existenzgründung, sondern geht auch besonders auf die Situation von Gründerinnen ein.

Das Seminar findet am 26. September von 09:00 – 13:30 Uhr in der ZEN-TEC GmbH statt und wendet sich an alle Frauen, die sich selbstständig machen möchten – branchenunabhängig. Das Seminar ist für Sie kostenfrei!

Anmeldung und weitere Informationen unter www.zentec.de/veranstaltungen

Anmeldeschluss ist am 21.09.2023.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon: 06022 / 26 -1110, anmeldung@zentec.de

KAB Aschaffenburg

Öffentliche Podiumsdiskussion zur Landtagswahl mit Direktkandidaten und Bürgerbeteiligung
Donnerstag, 14. September
19 Uhr Martinushaus Aschaffenburg, Treibgasse 26

Arbeit, Bildung, Mensch – Direktkandidaten von CSU, FDP, FW, Grüne, SPD stellen sich den Fragen der Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Aschaffenburg. Moderation Martin Schwarzkopf

Die Teilnahme für alle Bürgerinnen und Bürger ist kostenfrei und ohne Anmeldung. Mehr Informationen unter www.kab-aschaffenburg.de

Agentur für Arbeit

„Talente nutzen – Zukunft sichern – Meine Chancen mit Berufsabschluss“

Kostenfreies Online-Seminar der Berufsberatung im Erwerbsleben der Agentur für Arbeit Aschaffenburg
Am Dienstag, den 12. September um 9 Uhr informiert die Berufsberatung im Erwerbsleben (BBiE) der Agentur für Arbeit Aschaffenburg in einem kostenfreien Online-Seminar über die Möglichkeiten, einen Berufsabschluss (nachträglich) zu erwerben und über finanzielle Förderungsmöglichkeiten.

Ein Berufsabschluss bringt viele Vorteile mit, etwa höhere Verdienstaussichten, berufliche Aufstiegschancen und nicht zuletzt ein geringeres Risiko der Arbeitslosigkeit. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten einen solchen

Abschluss nachzuholen, z.B. durch duale Ausbildung, betriebliche Einzelumschulung, Externenprüfung mit Vorbereitungslehrgang oder auch im Rahmen einer Teilzeitausbildung.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Einwahllink zur Veranstaltung:

<https://join.arbeitsagentur.de/meet/eva.fritsch3/JR5W5GT7?UseCdn=false>

weitere Informationen unter:

<https://www.arbeitsagentur.de/vorort/aschaffenburg/bbie>

Bund Naturschutz

Öko-Tipp der Woche

Hilfe für gefährdete Zugvögel

Der Vogelzug im Herbst ist ein faszinierendes Schauspiel! Doch der weite Weg ist sehr gefährlich. Von unseren heimischen Vogelarten verlässt der größte Teil in den Wintermonaten seine Reviere und zieht in wärmere Gegenden Südeuropas oder

Afrikas, so der BUND Naturschutz. Typische sind die Kurzstreckenzieher und Mittelstreckenzieher: Star, Gartenrotschwanzchen, Buchfink, Feldlerche, Rotkehlchen, Zilpzalp, Tafelente und Haubentaucher und die Langstreckenzieher:

Kuckuck, Nachtigall, Schwalben, Storch und Mauersegler.

Doch viele Vögel kommen in den Winterquartieren gar nicht an, weil jährlich rund 25 Millionen von Wilderern illegal getötet werden. Sie werden geschossen oder mit Leimruten, Netzen und Fallen gefangen wo sie oft einen qualvollen Tod erleiden.

Die meisten Brennpunkte von Jagd und Wilderei befinden sich auf den drei Haupttrouten der Zugvögel.

1. Westroute: Über Frankreich, Spanien und die Straße von Gibraltar nach Marokko

2. Zentrale Route: Über die Alpen, Italien und Malta nach Tunesien

3. Ostroute: Über den Balkan, die Türkei und den Libanon nach Ägypten
Besonders intensiv wird Vögeln in den sog. „Flaschenhalsregionen“ nachgestellt, wie Gebirgspässe, Landbrücken oder Inseln und auch in Rastgebieten. Betroffen sind weite Teile Spaniens, der Süden Frankreichs, der Norden Italiens, Malta, der Ägäisraum sowie der Süden Zyperns und der gesamte Nahe Osten und Nordafrika.

Der BUND bittet Sie um Mithilfe den tierquälerischen Vogelmord einzudämmen. Wenn Sie Schüsse hören, Wildvögel auf einer Speisekarte entdecken oder Vogelfallen finden, beschweren Sie sich an der Rezeption des Hotels, beim örtlichen Tourismusbüro oder bei den Behörden des Landes.

Die größte Gefahr auf ihren Routen sind wir Menschen. Neben der Jagd sind der Verlust oder die Zerstörung ihres Lebensraums, (Zersiedlung, intensive Forst- u. Landwirtschaft), der Einsatz von Pestiziden, Hochspannungsleitungen, Kollisionen mit Glasscheiben, Lichtverschmutzung und der Klimawandel die Todesursachen vieler Zugvögel. Populationen einiger Arten, die einst reichlich vorhanden waren in Europa, sind derart rückläufig, dass sie bald gänzlich verschwinden werden. Der Schlüssel für den Erhalt bedrohter Arten liegt deshalb neben der Abschaffung der illegalen Wilderei vor allem in einer Verbesserung der Lebensräume bei uns im Brutgebiet. Echter Vogelschutz ist der Erhalt strukturreicher Kulturlandschaften und die Bewahrung und Schaffung von naturnahen Lebensräumen in Stadt und Land, im Garten und in der Feldflur.

email@tuebel-druck.de

SpVgg 1948 Heigenbrücken e.V.

FC Hochspessart

1. Mannschaft

Eintracht Leidersbach –

FC Hochspessart

2:3

Aufgrund der zahlreichen Torchancen hätte unsere Mannschaft das Spiel bereits in der ersten Halbzeit für sich entscheiden können. Die 1:0 Pausenführung durch Marc Fischer nach Vorarbeit von Aaron Sternheimer in der 39. Spielminute war hochverdient.

Nachdem kurz nach der Halbzeit weitere gute Torchancen vergeben wurden erzielten die Gastgeber zwei Treffer zur glücklichen Führung. Doch unsere Mannschaft zeigte auch in diesem Spiel Moral und ging durch zwei Tore in den Schlußminuten durch Robin Boch und Okan als verdienter Sieger vom Platz.

Vorschau:

Sonntag, 10.09.2023 um 14:00 Uhr
in Heinrichsthal

FC Hochspessart –

SV Bavaria Wiesen

Derbyzeit in Heinrichsthal

Nach den zwei Siegen in Folge freuen wir uns alle auf das Spiel gegen Wiesen. Mit den hoffentlich zahlreichen Zuschauern im Rücken wollen wir auch im Derby punkten.

2. Mannschaft

SG Geiselbach/Schnepfenbach II – FC Hochspessart II

3:4

Torschützen: Nico Heil 3x,
Markus Körner

Vorschau:

Mittwoch, 06.09.2023 um 18:00 Uhr
SV Rot-Weiss Daxberg II –

FC Hochspessart II

Skiclub Heigenbrücken

Generalversammlung am Freitag, den 15.09.2023

Es ergeht an alle Mitglieder herzliche Einladung zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, den 15.09.2023 um 19.00 Uhr in der Skihütte.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
 2. Vorlesung des Protokolls der JHV 2022
 3. Bericht des 1. Vorstandes
 4. Bericht des sportl. Übungsleiter
 5. Kassenbericht
 6. Kassenprüfung
 7. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Wünsche, Anträge und sonstiges
- Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Jürgen Kirsch

1. Vorsitzender

Heimat- und Geschichtsverein e.V. Heigenbrücken

Stammtisch

Zu unserem ersten Stammtisch nach der Sommerpause treffen wir uns am Donnerstag, den 13. September um 19:30 Uhr im Gasthof „Zur frischen Quelle“. Dazu sind alle Interessierte recht herzlich eingeladen.

DJK Heigenbrücken e.V.

Jugend-Vereinsausflug am 16.09.2023

In diesem Jahr geht unser Jugend-Vereinsausflug in den Jump'n Fly Trampolinpark in Aschaffenburg mit vielen tollen Attraktionen. Am Samstag, 16.09.2023 wird es soweit sein.

Anmeldungen bis spätestens 07.09.2023 bei uns Jugendleitern, – jugendleiter@djk-heigenbruecken.de. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

Alenica + Moritz Bieber
Jugendleiter

Einladung 2. Ehemaligen-Turnier am 07.10.2023

Am Samstag, 07.10.2023, 14 Uhr lädt die DJK alle ehemaligen Tischtennis-spieler/innen zum 2. Ehemaligen-Turnier ein.

Diesmal steht ein kleines Einzelturnier auf dem Programm, bevor wir abends zum gemütlichen Teil im Gasthaus „Zur Frischen Quelle“ übergehen.

Anmeldungen für das Turnier und / oder die Abendveranstaltung bitte bis zum 29.09.2023 an: sportwart@djk-heigenbruecken.de. Auf ein baldiges Wiedersehen an den Platten!

Nadine Wohlfahrt, Sportwartin

Vereinsausflug Gin-Tasting am 25.11.2023

Der diesjährige Vereinsausflug geht nach Würzburg in die Lemondrive Bar zu einem Gin-Tasting. Zuvor stärken wir uns im Wirtshaus am Dom, um gut für das exklusive Gin-Erlebnis gewappnet zu sein.

Schon jetzt könnt ihr euch dafür bei Tina Wombacher (tina-wombacher@gmx.de) anmelden!

www.djk-heigenbruecken.de

[www.instagram.com/
djk_heigenbruecken1970/](https://www.instagram.com/djk_heigenbruecken1970/)

Schützenverein St. Hubertus Heigenbrücken e.V.

Kartoffelbraten:

Aus Kartoffelbraten wird in diesem Jahr ein gemütliches Grillen am Schützenhaus.

So laden wir am Samstag, den 16.09.2023 alle Mitglieder zum Grillen ein.

Grillfleisch bitte bis spätestens 10:00 Uhr am Schützenhaus abgeben!

Da sich, wie Ihr alle wisst, nichts von alleine macht, wären wir für fleißige Helfer ab 9:30 Uhr sehr dankbar.

Musikverein 1960 Heigenbrücken e.V. Original Spessarttaler

Musikalische Früherziehung – Kurs für (neue) Mitglieder im September/Oktober geplant

Eine frühe musikalische Erziehung fördert die Intelligenz, Kreativität und Sprache Ihres Kindes. Folgende Lernbereiche werden bei der musikalischen Früherziehung integriert: Bewegung, Tanz, Elementares Musikspiel, Liedbegleitung Musikhören uvm...

Nach den Sommerferien möchten wir mit einem neuen Kurs beginnen. Wir laden alle interessierten Kinder ab 3 - 4 Jahren zu einer Schnupperstunde voraussichtlich in der letzten Septemberwoche ein. Der genaue Termin wird noch veröffentlicht.

Wir bitten alle interessierten Eltern um eine kurze Anmeldung zur Schnupperstunde (Merlin Weber, merlinweber@musikverein-heigenbruecken.de)

Für die Teilnahme an dem Kurs ist eine Mitgliedschaft im Musikverein erforderlich, Mindestteilnehmerzahl erforderlich.

Aktiver Bürgerverein Heigenbrücken-Jakobsthal

Jahreshauptversammlung 2023

Liebe Mitglieder, die diesjährige Jahreshauptversammlung wird am Donnerstag, den 28.09.2023 um 19:30 Uhr in der Frischen Quelle stattfinden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Aussprache zum Protokoll der JHV 2022
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfung
6. Entlastung der Vorstandschaft

7. Neuwahlen

8. Wünsche, Anregungen und Aussprache mit Bürgermeister und Gemeinderäte

Wir hoffen wieder auf zahlreiche Teilnahme.

Herzliche Grüße

Benjamin Keller, Schriftführer

Vereinsgemeinschaft Jakobsthal

Ausstellung alter Bilder von Jakobsthal

Wir wollen in Zusammenarbeit mit dem Heimat- und Geschichtsverein aus Heigenbrücken im Frühjahr eine Ausstellung der alten Bilder von Jakobsthal im DGH zusammenstellen. Dafür suchen wir Bilder aus der guten alten Zeit. Wer welche anzubieten hat, kann sich bis Ende September mit Andreas Kerber oder Klaus Fuhrmann in Verbindung setzen. Die Bilder werden eingescannt und können sofort wieder zurückgegeben werden.

Freiwillige Feuerwehr Jakobsthal e.V.

Ausbildung:

Ausbildung gesamt

Donnerstag, 7.09.2023, 19.15 Uhr

Andreas Kerber

1. Kommandant, FF Jakobsthal



Wendelinus-Gemeinde
Heigenbrücken
Herz-Jesu-Gemeinde Jakobsthal
Pfarrgasse 6, 63869 Heigenbrücken
Tel. 06020 1226, Fax: 06020 97 97 37
Notfalltelefon: 0151 59 82 25 60

Internet-Seite:
www.pg-hochspessart.de
E-Mail Adressen:
pfarrei.heigenbruecken@bistum-
wuerzburg.de
simone.englert@bistum-
wuerzburg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Beten heute – für morgen

Du darfst glauben:

Wenn dich Ängste und Sorgen bedrücken, wenn dir Leid und Unrecht geschieht, dann soll sich dein Herz nicht erschrecken.

Du darfst glauben, dass Jesus dich sieht. Wenn die Zweifel den Glauben bedrohen, wenn dich große Versuchung befällt, dann soll sich dein Herz nicht erschrecken.

Du darfst glauben, dass Jesus dich hält. Wenn dich Schuld und Versagen belasten, wenn kein Mensch dich mehr trösten kann, dann soll sich dein Herz nicht erschrecken.

Du darfst glauben, Gott nimmt dich an. Wenn der Blick in die Zukunft dir schwer fällt, wenn dir bange ist vor jedem Schritt, dann soll sich dein Herz nicht erschrecken.

Du darfst glauben, Gott geht mit dir mit.

Schulbeginn

Wir wünschen allen Schülern einen guten Start und Gottes Segen für das neue Schuljahr.

Jakobsthaler Kreuz – „Biblische Berge“

In der Sommerserie „Biblische Berge“ des Bistums Würzburg ist das Jakobstaler Kreuz Mittelpunkt des Teils 2 „Berg der Seligpreisungen“. Sie finden den Beitrag mit Pfarrer Manfred Hock zum Anhören, indem Sie im Internet nach „soundcloud bistum wuerzburg seligpreisungen“ suchen.

Einladung zum indischen Abend mit Pfarrer Josmon Joy

Liebe Freunde aus der Pfarreiengemeinschaft Hochspessart, es freut mich sehr, euch zu einem besonderen Abend einzuladen, an dem wir gemeinsam in die faszinierende Welt des südlichen Indiens eintauchen werden, insbesondere in die Schönheit und Kultur Keralas.

Herzliche Einladung, am **Donnerstag, 07.09.2023 um 17:30 Uhr** im Pfarrhaus, Wiesen. Dieser Abend wird eine einzigartige Gelegenheit sein, das Leben und die Traditionen Südindiens kennenzulernen.

Einige Highlights die euch erwarten:

- Visuelle Reise
- Kulturelle Entdeckungen
- Kulinarische Genüsse

Ich freue mich auf euer Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Pfarrer Joy Josmon

E-Mail: joeputh85@gmail.com

Seniorenachmittag

Zu unserem nächsten Seniorennachmittag treffen wir uns am Donnerstag, 7. September um 14.00 Uhr im Café Denk in der Marienstraße. Hoffentlich seid ihr gesund durch den Sommer gekommen. Wir freuen uns schon auf das Wiedersehen mit euch.

Erika und das Team

Kindergottesdienst für alle Kinder am 10.9. im Pfarrsaal

Alle Kinder jeden Alters sind herzlich eingeladen, am Sonntag, den

10.9. um 10.15 Uhr am Kindergottesdienst in der St. Wendelinuskirche Heigenbrücken teilzunehmen. Das Team freut sich auf euch und erwartet euch im Pfarrsaal.

Marienandacht der PG-

Hochspessart an der „großen Grotte“

Am Sonntag, den 10.9. findet um 15.00 Uhr an der Mariengrotte im Bächlesgrund in Heigenbrücken die alljährliche herbstliche Marienandacht unserer Pfarreiengemeinschaft Hochspessart statt. Alle Mitchristen sind herzlich eingeladen, an dieser Andacht teilzunehmen. Freuen wir uns auf das Beten und Singen in der Natur. Die Feuerwehrkapelle wird uns wieder musikalisch begleiten. Herzlichen Dank.

Wir beten mit der Weltkirche und Papst Franziskus im Monat

September:

Beten wir für die Menschen, die unter oft unmenschlichen Bedingungen an den Rändern der Gesellschaft leben; dass sie von Einrichtungen weder übersehen, noch als unwichtig betrachtet werden.

Rosenkranzgebet an der Grotte

Immer mittwochs um 18 Uhr an der Grotte am Ende der Marienstraße in Heigenbrücken. Nach der Initiative www.deutschland-betet-rosenkranz.de.

Lektoren

Sonntag, 10.9. Maria Kunkel

Samstag, 16.9. Armin Haun

Blumenschmuck

Ihre Ansprechpartner für den Blumenschmuck im Zeitraum 8.9. - 21.9. sind:

Erika Hasenstab und Irmgard Hackel

Gottesdienstzeiten in der Pfarreiengemeinschaft Hochspessart

Sonntag, 10.9.

Wiesen, 8.45 Uhr

Heinrichsthal, 10.15 Uhr,

Wort-Gottes-Feier

Montag, 11.9.

Heinrichsthal, ab 15 Uhr,

Ewige Anbetung mit Betstunden

Heinrichsthal, 18 Uhr,

Hl. Messe zur ewigen Anbetung

Jeden Donnerstag um 18.30 Uhr An-

dacht an der Grotte in Heinrichsthal

(Änderungen vorbehalten)

Gottesdienstordnung Heigenbrücken

Sonntag, 10.9. –

23. Sonntag im Jahreskreis

10:15 Uhr Messfeier

für die Pfarrgemeinde,
mit Kindergottesdienst im Pfarrsaal
Gebetsanliegen:

- Emil Haun, Eltern,

Schwiegereltern u. Angeh.

- Wilhelm u. Christel Steigerwald,
leb. u. verst. Angeh.

- Beate Maria Hering,

leb. u. verst. Angeh.

- Winfried Kunkel u. verst. Angeh.

- Für Verstorbene der Familien Eck
u. Cibis

15:00 Uhr Marienandacht der PGH

an der Bächlesgrotte (mitgestaltet
durch die Feuerwehrkapelle)

Samstag, 16.9. –

Vorabend zum 24. Sonntag im Jahreskreis

18:00 Uhr Dankgottesdienst für

Ehrenamtliche – Verabschiedung
des Kirchenteams

Gebetsanliegen:

- Heinz Krebs

- Hildegard Sternheimer

(best. von Schulkollegen)

- Für Leb. u. Verst. der Fam.

Englert, Eich u. Schreck

- Gertrud u. Walter Kunkel

u. verst. Angeh.

- Peter Wiegandt, Eltern,

Schwiegereltern u. verst. Angeh.

- Artur u. Marianne Braun,

Eltern u. verst. Angeh.

- Josefine Paffrath u. Angeh.

